

valantic



MAN Energy Solutions

CASE STUDY

„Go-Interact!“

Revolutionierung der Lieferkettentransparenz



Bild: MAN Energy Solutions

Einführung

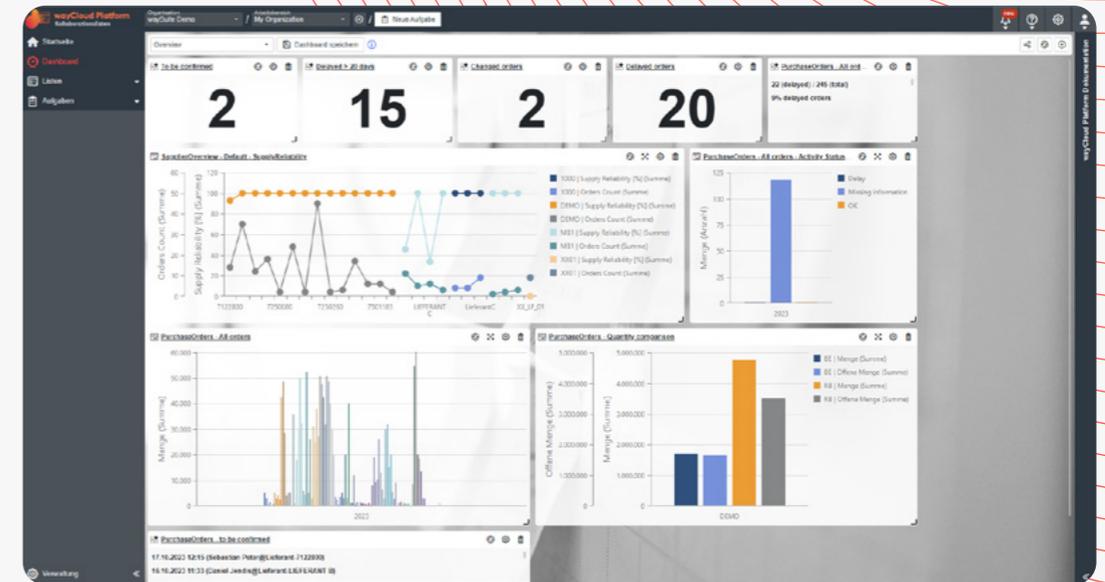
Im Zuge der digitalen Transformation stellt die Optimierung der Lieferkette eine der größten Herausforderungen für produzierende Unternehmen dar. MAN Energy Solutions (MAN ES) hat diese Herausforderung angenommen und mit der „Go Interact!“-Initiative einen bedeutenden Schritt zur Verbesserung der

Lieferkettentransparenz unternommen. Diese Initiative, unterstützt durch die technologische Expertise von valantic, zielt darauf ab, die Kommunikation und Prozesse zwischen MAN ES, seinen Lieferanten und Kunden zu revolutionieren.

Ausgangssituation

Die erste Phase der „Go Interact!“-Initiative brachte bereits den Prototypen eines „Progress Reports“ hervor, der eine verbesserte Kommunikation mit Lieferanten und Kunden ermöglichte. Jedoch stellte die manuelle

Datenerhebung, insbesondere die Einbindung von Tier 2-Lieferanten, eine signifikante Herausforderung dar. Die Notwendigkeit einer effizienteren, automatisierten Lösung war offensichtlich.



Dashboards

Projektziel „Go Interact!“

Name	Lieferant (Be)	Orders Cou	Aug Delay	CountDelay	Supply Rate	Comment	Aktualisiert durch Benutzer an	Aktualisiert von
11 PurchaseOrders								
15 DEMO	7603079	17	0	0	100			
16 DEMO	712289	14	14	1	62,86	Delayed order - critical for project - investigate!	26.01.2024 13:23	Walter Lorenz
18 DEMO	724085	12	0	0	100			
2 MB1	LIEFERANT A	11	5	6	45,45	SR below 50% - take Measures for replacement	26.01.2024 13:24	Walter Lorenz
1 K001	XX_LF_01	9	345	9	0	Phase out	26.01.2024 13:24	Walter Lorenz
6 1990	LIEFERANT C	9	0	0	100			
3 MB1	LIEFERANT C	5	16	4	33,33	SR below 50% - take Measures for replacement	26.01.2024 13:22	Walter Lorenz
16 DEMO	7561183	5	0	0	100	Pre-order not executed - Supplier at risk of production	26.01.2024 13:22	Walter Lorenz
17 DEMO	7601181	6	0	0	100			

ID	Auftragsnummer	ADMN	T2	Liste	Supplier Activity	Bestellzeitpunkt	T1	bestell von	Aktualisiert durch	Aut	Wertenummer	Berechnung
DEMO	222348330400-AB	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	52140000000001IT	6214 5/1
DEMO	222348330400-AB	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	52120000000001IT	6212 5/1
DEMO	222348330400-AB	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	52040000000001IT	6204 5/1
DEMO	222348330400-AB	Lieferant	712	PurchaseOrders	OK					EE	52030000000001IT	6203 5/1
DEMO	222464530000	Lieferant	712	PurchaseOrders	OK					EE	52020000000001IT	6202 5/1
DEMO	2224645300700	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	52010000000001IT	6201 5/1
DEMO	2224645300800	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	52000000000001IT	6200 5/1
DEMO	2224645300900	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	51990000000001IT	6199 5/1
DEMO	222317930000-AB	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	51980000000001IT	6198 5/1
DEMO	222464530400	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	51970000000001IT	6197 5/1
DEMO	222464530400	Lieferant	712	PurchaseOrders	Missing information					EE	51960000000001IT	6196 5/1

Collaboration List

Die zweite Phase von „Go Interact!“ konzentrierte sich auf die Erweiterung der wayCloud Plattform, um eine nahtlose Integration von Projektdaten und eine erweiterte Funktionalität zu ermöglichen. Spezifische Ziele umfassten:

- Die Abbildung von Projekt- und Tier2-Strukturen für eine umfassende Überwachung essenzieller Meilensteine, Aktivitäten und Bestellungen bei Tier1-Lieferanten.
- Die Entwicklung einer erweiterten „Supplier Progress Report“-Funktionalität, die automatische Datenaggregation und -analyse auf Ebene der übergeordneten Projekte ermöglicht. Integriertes Drill-down und Verfügbarkeit aller Bestell- und Detaildaten der Tier2-Prozesse.

- Die Implementierung von flexibel konfigurierbaren Listen zur Kollaboration, die dynamische Berechnungen von Kennzahlen zur Unterstützung dynamischer Berichte und Analysen ermöglichen.
- Flexible Dashboards für die spezifischen Commodities von MAN ES, die es ermöglichen, Daten von allen Lieferanten zentral auszuwerten.
- Mechanismen zur Sicherstellung des intensiven und regelmäßigen Datenaustauschs mit den Lieferanten.
- Automatische Synchronisation der Life-Cycle-Information von Bestellungen und Bereitstellen von API-Schnittstellen für den automatisierten Datenaustausch.



Erwarteter Nutzen

Die Implementierung der Phase 2 verspricht vielfältige Vorteile für MAN ES, seine Lieferanten und Kunden:

Für MAN ES: Verbesserte Transparenz und Überwachung der Lieferkette, effizientere Projektabwicklung und gesteigerte Kundenzufriedenheit durch aktuellere Informationen.

Für Einkäufer, Expediter und Projektmanager: Eine Reduktion manueller

Kommunikations- und Dokumentationsaufwände und ein effektives Frühwarnsystem zur Risikoprävention und Problembehandlung.

Für Lieferanten: Eine stärkere Einbindung und verbesserte Eigenverantwortung, was die Partnerschaft mit MAN ES festigt. Die zentrale Pflege und Nachverfolgung auf einer Plattform, was die Prozesse verbessert und Zeit spart.



DER NUTZEN FÜR DEN KUNDEN

- Verbesserte Transparenz
- Überwachung der Lieferkette
- Effizientere Projektabwicklung
- Gesteigerte Kundenzufriedenheit durch aktuellere Informationen



DER NUTZEN FÜR LIEFERANTEN

- Stärkere Einbindung in die Partnerschaft mit MAN ES
- Verbesserte Eigenverantwortung
- Zentrale Pflege und Nachverfolgung auf einer Plattform
- Prozessoptimierung
- Zeitersparnis



Technologische Innovationen

Die Erweiterungen umfassen neue Funktionalitäten wie hierarchische Kollaborationslisten, die Integration von SAP/wayRTS-Daten in Echtzeit, sowie innovative Lösungen für die Datenanalyse und Berichterstellung. Alle Lösungen lassen sich flexibel konfigurieren und damit einfach auf neue Projektanforderungen anpassen. Die performante Bereitstellung und Synchronisation

aller Bestelldaten aus und mit SAP ERP standen ebenfalls im Fokus. Die ad-hoc-Analysen von zehntausenden Datensätzen ermöglichen dem Anwender höchste Flexibilität ohne die Mitwirkung zusätzlicher IT-Mitarbeiter. Diese technologischen Fortschritte ermöglichen eine tiefere und aktuellere Einsicht in die gesamte Lieferkette.



NEUE KEY FEATURES FÜR COLLABORATION LISTS

- Manuelle oder XLS-basierte Modellierung
- Hierarchische Modellierung
- Aggregation von Daten auf Organisationsebene
- Historische Aufzeichnungen (mit konfigurierbarer Aufbewahrungsdauer)
- Berechnete & hierarchische Aggregations-spalten
- Eingeschränkte Spalten (Lesezugriff, Rollen-basierte Anzeige)
- Aufgaben mit Verweisen auf Datensätze
- Dashboards und Ad-hoc-Analysen auf Live-Daten (in Echtzeit)
- Bearbeitung in Dashboards und vollständige Drill-Down-Optionen

Zusammenfassung

Michael Budimir

Head of Bid & Order
Planning, MAN Energy
Solutions Schweiz AG



„Die Umsetzung unserer Go Interact!-Initiative mittels der wayCloud Plattform hat unsere Erwartungen nicht nur erfüllt, sondern übertroffen. Dank der innovativen Technologien und der engen Zusammenarbeit mit valantic konnten wir die Transparenz unserer Lieferkette erheblich verbessern und gleichzeitig die Effizienz unserer Projektabwicklungen steigern. Diese Fortschritte führen zu einer erhöhten Kundenzufriedenheit, was für uns von unschätzbarem Wert ist.“

Die Umsetzung der „Go Interact!“-Initiative stellt einen wesentlichen Fortschritt in der digitalen Transformation der Lieferkette von MAN ES dar. Durch die Kombination von

technologischer Innovation und strategischer Partnerschaft mit valantic setzt MAN ES neue Standards für Lieferkettentransparenz und Effizienz.



Über MAN Energy Solutions

MAN Energy Solutions ebnet den Weg in eine klimaneutrale Weltwirtschaft. Ob Industrieproduktion, Energie- oder maritime Wirtschaft: Wir denken ganzheitlich und packen schon heute die Herausforderungen von morgen an – für eine nachhaltige Wertschöpfung unserer Kunden. In unserem Technologieportfolio steckt die Erfahrung aus über 250 Jahren Ingenieurstradition. MAN Energy Solutions hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiter an mehr als 120 Standorten weltweit. Unsere Kunden profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, MAN PrimeServ.



Bild: MAN Energy Solutions

Kontakt

Für weitere Informationen zur „Go Interact!“-Initiative und zur wayCloud Plattform kontaktieren Sie bitte:



Markus Schedel
Product Manager wayCloud
Plattform, valantic Supply Chain
Excellence GmbH

markus.schedel@sce.valantic.com

valantic Supply Chain Excellence GmbH

Birketweg 21
80639 München
Deutschland

Telefon +49 89 578399-0
info@sce.valantic.com

www.valantic.com/de

valantic

Über valantic

valantic ist die N°1 für die Digitale Transformation und zählt zu den am schnellsten wachsenden Digital Consulting-, Solutions- und Software-Gesellschaften am Markt. Über 500 Blue Chip Kunden vertrauen bereits auf valantic – davon 33 von 40 DAX-Konzernen sowie eine Vielzahl internationaler Marktführer. Mit mehr als 4.000 Digitalisierungs-Expertinnen und -Experten ist valantic in 18 Ländern weltweit vertreten und wird in 2024(e) voraussichtlich einen Umsatz von 600 Mio. Euro erwirtschaften.

Etwa 2.000 erfolgreiche Digitalisierungsprojekte in den letzten fünf Jahren haben gezeigt, dass die Expertinnen und Experten von valantic die Herausforderungen ihrer Kunden genaustens verstehen. Von der Strategie bis zur handfesten Umsetzung verfügen diese über die notwendige Expertise, Projekte von Anfang bis Ende zu begleiten und erfolgreich zu machen. Dabei verbinden sie technologische Kompetenz mit Branchenkenntnis und Menschlichkeit.

valantic berät Unternehmen zu allen Herausforderungen der Digitalen Transformation, hilft diesen, ihre Corporate Performance besser zu managen und die Potenziale von Daten und Künstlicher Intelligenz zu heben. Darüber hinaus unterstützt valantic seine Kunden dabei, die Customer Experience optimal zu gestalten, Kerntechnologien der Digitalisierung gewinnbringend einzusetzen und Unternehmensprozesse durchgängig zu optimieren.